

## NEWS

### **Green Village: das erste Genfer Immobilienprojekt mit dem «One Planet Living»-Label – One Planet Living-Label (OPL) dient der Förderung von nachhaltigen Quartieren | Green Village ist im Herzen des internationalen Viertels von Genf angesiedelt**

**Genf, 5. November 2019** – Mit der Unterzeichnung einer Vereinbarung zwischen den Beteiligten ist Green Village das erste Genfer Entwicklungsprojekt, das sich für das One Planet Living-Label qualifiziert hat. Der formelle Aktionsplan umfasst zehn Grundsätze, die insbesondere von Eigentümer, Entwickler und Trägergemeinde ein starkes Engagement erfordern. Der Schweizerische Verein für One Planet Living Quartiere, einer der Unterzeichner, wurde vom WWF Schweiz und von Implenia gegründet und fördert nachhaltige Quartiere. Implenia ist ausserdem Entwickler des Green Village Projekts.

Die Zielsetzungen der Quartiere mit OPL-Label lauten:

- Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen und schrittweiser Verzicht auf fossile Brennstoffe mit Initiativen wie Versorgung der Gebäude mit erneuerbaren Energien, Solarzellen oder Zugang zu einer kombinierten und nachhaltigen Mobilität
- Erhaltung und Regenerierung der Biodiversität
- Verbesserung der Lebensqualität und des Wohlbefindens der Gemeinschaft.

Pastor Dr. Olav Fykse Tveit, Generalsekretär des Ökumenischen Rats der Kirchen (ÖRK), erklärte zu der Entscheidung des Rats, den OPL-Standard auf sein Immobilienprojekt Green Village anzuwenden: «Der Ökumenische Rat der Kirchen engagiert sich mit sämtlichen Mitgliedskirchen, die Umwelt auf lokaler und internationaler Ebene zu schützen. Durch die Anwendung des One Planet Living-Standards auf unser Green Village setzen wir unser Engagement für den Kampf gegen die Klimaerwärmung an dem Ort, wo wir täglich leben und arbeiten, konkret um.»

Das vom ÖRK initiierte Green Village umfasst sechs neue Gebäude auf dem Gebiet der Gemeinde Le Grand-Saconnex, die das Ökumenische Zentrum, einen denkmalgeschützten historischen Bau, umgeben werden. Das Vorhaben beinhaltet Verwaltungsgebäude, die insbesondere für internationale Organisationen und Dienstleistungsunternehmen bestimmt sind. Ausserdem sind eine Hotelanlage und Wohnungen vorgesehen. Die Lage des Green Village, im Zentrum des internationalen Viertels von Genf und inmitten eines Landschaftsparks, ist erstklassig.

Jedes Gebäude des Green Village wird nach einem der grossen internationalen Abkommen über die nachhaltige Entwicklung benannt: Kyoto, Montreal, Rio, Lima, Durban und Stockholm. Die erste Bauphase betrifft die Gebäude Kyoto (Bürogebäude) und Montreal (Wohnungen) und wird Ende 2022 oder Anfang 2023 abgeschlossen sein.

Die Bauten werden alle Vorgaben des OPL-Labels erfüllen. So wird das Material bevorzugt aus der lokalen Wirtschaft bezogen, und Abrissmaterial wenn möglich recycelt. Über Fotovoltaikanlagen und Inselnetzformen werden die Gebäude durch erneuerbare Energien versorgt. Die Einrichtung einer Sammelstelle vor Ort und die Abfallverwertungspolitik der Gemeinde Le Grand-Saconnex erlauben die Erreichung des Null-Abfall-Ziels. «Nachhaltigkeit ist einer der fünf Grundwerte, nach denen wir unser Handeln ausrichten. Wir sind stolz darauf, mit dem Projekt Green Village und dem gemeinsam mit dem WWF Schweiz entwickelten OPL-Standard einen grossen und wichtigen Schritt in Richtung einer lebenswerten Zukunft für alle zu tun», erklärt Adrian Wyss, Leiter der Division Entwicklung bei Implenia.

[www.green-village.ch](http://www.green-village.ch)

## ÜBER DIE PARTNER

### Schweizerischer Verein für One Planet Living Quartiere

Der Schweizerische Verein für One Planet Living Quartiere fördert den Bau von nachhaltigen Quartieren nach den One Planet Living-Grundsätzen der Bioregional-Initiative und des WWF International in der Schweiz und zertifiziert ihre Realisierung. Der Verein wurde 2018 von WWF Schweiz und Implenia gegründet. Beide arbeiten seit Jahren zusammen.

<https://oneplanetliving.ch>

### Der Ökumenische Rat der Kirchen

Träger des Projekts ist der ÖRK, eine Gemeinschaft aus 350 Mitgliedskirchen, die weltweit über 500 Millionen Christen umfassen. Der ÖRK ruft seine Mitglieder zur Suche nach Eintracht, gemeinsamem öffentlichem Zeugnis und Dienst am Mitmenschen auf, wobei Hoffnung und Solidarität den Nährboden für Gerechtigkeit und Frieden bilden sollen. Der ÖRK setzt sich gemeinsam mit Frauen und Männern aller Konfessionen für Versöhnung ein, um eine Welt zu schaffen, in der Recht, Frieden und Gerechtigkeit herrschen.

[www.oikoumene.org](http://www.oikoumene.org)

### Die Gemeinde Le Grand-Saconnex

Das Green Village entsteht auf dem Gebiet der Gemeinde Le Grand-Saconnex, die sich seit Jahren intensiv für nachhaltige Entwicklung einsetzt. Die Gemeinde unterstützt das Projekt, befürwortet den One Planet Living-Ansatz und ist mehrere Engagements im Rahmen des Aktionsplans des Green Village Quartiers eingegangen.

[www.grand-saconnex.ch/fr/vivre-au-Grand-Saconnex/environnement-nature/cite-de-lenergie-0-56](http://www.grand-saconnex.ch/fr/vivre-au-Grand-Saconnex/environnement-nature/cite-de-lenergie-0-56)



Das Projekt Green Village umfasst Verwaltungsgebäude, eine Hotelanlage und Wohnungen. Im Zentrum des internationalen Viertels von Genf ist es in einem Landschaftspark gelegen. (Bild: Implenia)

**Medienkontakt Implenla:**

Corporate Communications

T +41 58 474 74 77

[communication@implenia.com](mailto:communication@implenia.com)

Implenia ist das führende Bau- und Baudienstleistungsunternehmen der Schweiz mit einer starken Stellung im Infrastrukturmarkt in Deutschland, Frankreich, Österreich, Schweden und Norwegen sowie bedeutenden Aktivitäten im deutschsprachigen Hoch- und Ingenieurbau. Entstanden 2006, blickt Implenla auf eine rund 150-jährige Bautradition zurück und fasst das Know-how aus hochqualifizierten Baueinheiten unter einem Dach zu einem gesamteuropäisch agierenden Unternehmen zusammen. Das breite Angebotsspektrum von Implenla sowie die tiefe Erfahrung seiner Spezialisten erlauben es der Gruppe, ein Bauwerk über seinen gesamten Lebenszyklus zu begleiten – wirtschaftlich, integriert und kundennah. Dabei steht eine nachhaltige Balance zwischen wirtschaftlichem Erfolg sowie sozialer und ökologischer Verantwortung im Fokus. Implenla mit Hauptsitz in Dietlikon bei Zürich beschäftigt europaweit mehr als 10 000 Personen und erzielte im Jahr 2018 einen Umsatz von rund CHF 4,4 Mrd. Das Unternehmen ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (IMPN, CH0023868554). Weitere Informationen unter [www.implenia.com](http://www.implenia.com).